

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 57 (1952-1953)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gewerbeschule der Stadt Zürich

Auf Beginn des Schuljahres 1954/55 ist an der Abteilung Frauenberufe eine

hauptamtliche Lehrstelle

für geschäftskundliche Fächer (Lehrerin oder Lehrer) zu besetzen. Die Unterrichtstätigkeit umfaßt die Fächer Deutsch und Korrespondenz, Rechnen, Buchführung, Staats- und Wirtschaftskunde an den Berufsklassen für Lehrtöchter.

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung als Sekundar-, Gewerbe- oder Mittelschullehrer(in) oder entsprechendes Hochschulstudium; längere erfolgreiche Lehrtätigkeit und Kenntnis der Verhältnisse im Gewerbe.

Besoldung und Anstellung:

Lehrerinnen (25 Pflichtstunden) Fr. 12 156.— bis 16 332.—

Lehrer (28 Pflichtstunden) Fr. 13 476.— bis 18 156.—

Teuerungszulagen inbegriffen. Die Kinderzulage beträgt Fr. 180.— im Jahr.

Die Alters- und Hinterbliebenenversicherung sowie die Anrechnung der bisherigen Tätigkeit sind durch Verordnung geregelt. Mit der Wahl ist die Verpflichtung zur Wohnsitznahme in der Stadt Zürich verbunden.

Die handschriftliche Anmeldung mit kurzer Darstellung des Lebens- und Bildungsganges ist unter Beilage einer Photographie, der Studienausweise und der Zeugnisse über die bisherige Tätigkeit mit der Anschrift «Lehrstelle an der Gewerbeschule, Abteilung Frauenberufe» bis 15. Oktober 1953 dem Vorstand des Schulamtes, Amtshaus III, Zürich 1, einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt Fräulein E. Müller, Vorsteherin der Abteilung Frauenberufe, Schulhaus Klingenstrasse, Zimmer 2, Telefon 42 72 00.

Zürich, den 1. September 1953

Der Direktor

An der **Schweizerschule in Bogotá (Kolumbien)** sind auf Ende Januar 1954 zufolge Rücktritts und wegen Erweiterung der Schule folgende Lehrstellen zu besetzen:

- 1 Kindergärtnerin
- 2 Primarlehrerinnen für die Unterstufe
- 1 Primarlehrer für die Mittelstufe
- 1 Sekundarlehrer sprachlich-historischer Richtung
- 2 Sekundarlehrer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Die Vertragsdauer bei freier Hin- und Rückreise beträgt vier Jahre. Interessenten erhalten über Schule, Anstellungsbedingungen und Lebensbedingungen in Bogotá ausführliche Auskunft durch das *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen*, Wallgasse 2, Bern. Dorthin sind auch Anmeldungen bis zum 5. Oktober 1953 einzureichen. Diese müssen eine handschriftliche Bewerbung, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und eine Photo enthalten.

Daheim

Alkoholfrei geführtes Haus
Gute Küche Freundliche Hotelzimmer

BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telefon 24929